

Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

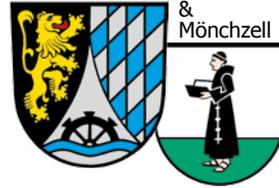
Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestraße 20, 74909 Meckesheim, E-Mail: wds@wds-druck.de, Web: www.wds-druck.de

42. Jahrgang

9. Dezember 2016

Nummer 49

Mausermer Weihnacht

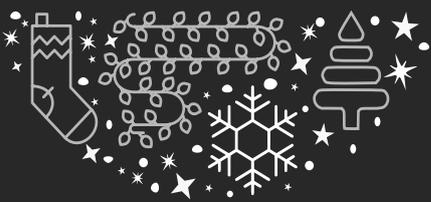
10. Dezember
von 11-22 Uhr
beim
Heid'schen Haus



Gewerbeverein Mauer



AM 10. DEZEMBER 2016 | AB 10 UHR
KLEINER WEIHNACHTSMARKT



Auf dem Hof von Martin Müller
Rathausstraße 9 | Lobbach

Schmuck | Plätzchen | Hausgemachtes | Selbstgeähtes
Kinderschminken | Waffeln | Crêpes
Glühwein | Kinderpunsch | Lángos | Gutes vom Grill
ab 11 Uhr sorgen der MGV Waldwimmersbach
und ab 14 Uhr musizierende Kinder
für eine schöne Adventsstimmung

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Bezugspreis des Amtsblattes wird erhöht

Nach Jahren der Preisstabilität ist eine Anpassung des Bezugspreises erforderlich. Der Gemeindeverwaltungsverband Elsenzthal erhöht daher den jährlichen Bezugspreis für das Amtsblatt der herausgebenden Gemeinden Eschelbronn, Lobbach, Maurer, Meckesheim und Spechbach ab 01.01.2017 von 20 Euro auf 24 Euro im Jahr.

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden



Energiespartipp:

LED-Lichterketten nutzen, Strom sparen und Umwelt schonen
Stimmungsvolles Licht in Vorgärten, auf Balkonen und in Wohnzimmern gehört zweifellos zur Advents- und Weihnachtszeit – es schafft eine heimelige Atmosphäre. Doch Vorsicht: Lichterketten & Co. könnten sich als Stromfresser herausstellen: Bereits zwei knapp zehn Meter lange 150-Watt Lichtschläuche verursachen im Zeitraum von sechs Wochen Stromkosten von rund 54 Euro, vorausgesetzt sie brennen täglich 16 Stunden. Das kostet dem Privathaushalt nicht nur mehr, sondern ist auch schlecht für die Umwelt.

Bei den meisten von Stiftung Warentest geprüften Lichterketten kosten 1000 Brennstunden nur ein bis zwei Euro. Im Test schneiden die LED-Lichterketten deutlich besser ab, als Ketten mit Glühlämpchen. Wer Lichtschläuche mit LED verwendet, spart im gleichen Zeitraum über 90 Prozent dieser Kosten. Längst ist es kein Problem mehr, gemütlich wirkendes Warmlicht mit LEDs zu erzeugen. Ihr Licht ist mit bloßem Auge nicht mehr von herkömmlichem Glühlampenlicht zu unterscheiden.

Neben dem Stromspareffekt weisen die LEDs (Licht emittierende Dioden) einen weiteren Vorteil auf: Mit einer durchschnittlichen Lebensdauer von bis zu 20.000 Stunden halten sie rund 20-mal länger als normale Glühlämpchen.

LED-Ketten können in der Anschaffung zwar teurer sein, die Mehrkosten amortisieren sich aber aufgrund ihrer enormen Effizienz sehr schnell. Beim Kauf sollten Verbraucher sehr genau die Angaben zur Leistungsaufnahme der Lichterketten prüfen.

Aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich, nur Produkte mit Gütesiegel wie dem VDE-Prüfzeichen oder dem GS-Zeichen für „Geprüfte Sicherheit“ zu kaufen. Kommt die Beleuchtung als Außendekoration zum Einsatz, ist beim Kauf darauf zu achten, dass das Produkt Feuchtigkeit verträgt. Dies sollte auf der Verpackung deutlich vermerkt sein.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KIIBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Anmeldungen für Fortbildungen im Pflanzenschutzrecht ab sofort möglich / Beginn ist Anfang 2017

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz macht darauf aufmerksam, dass ab sofort Anmeldungen für zweistündige Fortbildungen zu den Themen Integrierter Pflanzenschutz und Neuerungen im Pflanzenschutzrecht möglich sind. Die im Januar und Februar 2017 stattfindenden Fortbildungen sind für Anwender von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft grundsätzlich verpflichtend.

Im Pflanzenschutzgesetz ist festgelegt, dass alle Sachkundigen innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren eine anerkannte vierstündige Fortbildung besuchen müssen. In Baden-Württemberg können auch 2 x 2 Stunden innerhalb von drei Jahren abgeleistet werden. Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz bietet an folgenden Terminen und Orten eine zweistündige Fortbildung zu den Themen

H A N D B A L L



Kreis-Pokal

Donnerstag, 15.12.16
20:00 Uhr
Auwiesenhalle Meckesheim

**Damen
vs
TV Dielheim**



TSV 1901 Meckesheim e.V.
Abteilung Handball
www.tsvhandball.com



Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer	1 15
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/96 30
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12	im Störfall 0800/7962787	
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22		

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	1344	95 00-0 95 00-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 97 1009 0162/2858705	40653	4333	7065 789533 01 71/5345545	8949	6766	4 1291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		4 1123
Schule	42456	40184	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 0035
Bauhof	0 62 26/ 429587	95 25-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	92 00-80 92 00-81		0173-5103729 0152-552283806
Forst	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674			0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 1245	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesenhalle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 97 00 18

Verbandsbaubüro des GWV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen) 9200-50

Kläranlage Meckesheimer Cent 99 11 88

Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125

AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon 07261/931-0

Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt 8862

Sozialstation Elsenzthal 2099

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. 429002

Ärztliche Bereitschaftsdienste 116117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim 07261/19292

Pilzberatung, Peter Reiter 51 15

Bereitschaft der Zahnärzte
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr.
Der diensthabende Zahnarzt ist über 116 117 zu erfragen.
In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist
Am Sonntag, 11. Dezember Dr. Schäfer, Telefon 06226/1569

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 9.12. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13
Wiesenbach, Tel. 06223/970074

Samstag, 10.12. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11
Gaiberg, Tel. 06223/47037

Sonntag, 11.12. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37
Neckargemünd, Tel. 06223/3300

Montag, 12.12. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1
Meckesheim, Tel. 06226/92120

Dienstag, 13.12. Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97
Bammental, Tel. 06223/5757

Mittwoch, 14.12. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1
Meckesheim, Tel. 06226/92120

Donnerstag, 15.12. Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2
Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*
von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren**Eschelbronn**

10.12. Frau Anna Kern, Jahnstr. 12 90 J.

12.12. Frau Anna Mütze, Ambelwiesenstr. 19 75 J.

Lobbach*Ortsteil Lobenfeld*

10.12. Frau Helga Winterbauer, Torgartenstr. 7 79 J.

11.12. Frau Melita Christ, Spechbacher Str. 9 73 J.

Ortsteil Waldwimmersbach

13.12. Herr Samuel Fehr, Ostring 21 83 J.

Mauer

10.12. Frau Brigitte Greulich, Silberbergstr. 27 70 J.

11.12. Herr Otto Kramer, Kramerhof 1 91 J.

11.12. Frau Safure Kargioglu, Schützenstr. 30 77 J.

11.12. Herr Klaus-Dieter Eggert, Schubertstr. 3 74 J.

12.12. Herr Bernhard Schopp, Johann-Sebastian-Bach-Str. 6 73 J.

14.12. Herr Adam Fackelmann, Heidelberger Str. 8 75 J.

Meckesheim

10.12. Herr Hans Wilhelm Rachel, Mühlweg 10 74 J.

10.12. Frau Dr. Anisah El Helou, Am Mühlrain 10 78 J.

11.12. Frau Helga Mager, Schatthäuser Str. 6/1 77 J.

12.12. Herr Stanislaw Rak, Zuzenhäuser Str. 29 72 J.

12.12. Frau Eva Kimmel, Goethestr. 29 89 J.

13.12. Herr Kurt Heinrich Schleich, Friedrichstr. 40 85 J.

13.12. Herr Johann Kucs, Zeppelinstr. 21 92 J.

14.12. Herr Manfred Jäger, Zuzenhäuser Str. 45 77 J.

14.12. Herr Günter Herbert Glauning, Kraichgaustr. 30 81 J.

16.12. Herr York Lechtenböcker, Mozartstr. 16 74 J.

Mönchzell

14.12. Herr Karl-Otto Bernauer, Weihergartenstr. 21 75 J.

15.12. Herr Klaus Emil Josef Schoenenbach, Ziegelgasse 16/1 73 J.

15.12. Frau Renate Hofer, Weihergartenstr. 30 77 J.

Spechbach

10.12. Frau Meike Fülbert, Wintersbrunnenhof 1 81 J.

10.12. Herr Paul Müller, Hauptstr. 25 76 J.

10.12. Frau Hiltrud Freund, Hettenbachhof 1 75 J.

14.12. Frau Erna Pitterle, Wintersbrunnenhof 1 91 J.

15.12. Herr Dieter Hoffmann, Wingersteige 1 70 J.

16.12. Herr Rüdiger Karmann, Bergstr. 8 75 J.

Integrierter Pflanzenschutz und Neuerungen im Pflanzenschutzrecht an:

Dienstag, 10. Januar 2017, 19.30 Uhr, in Sinsheim (Max-Weber-Schule) Mittwoch, 11. Januar 2017, 19.30 Uhr, in Schwetzingen (Zentrum Beruflicher Schulen) Mittwoch, 18. Januar 2017, 19.30 Uhr, in Wiesloch (Hubert-Sternberg-Schule) Montag, 30. Januar 2017, 19.30 Uhr, in Weinheim (Johann-Philipp-Reis-Schule) Montag, 20. Februar 2017, 19.30 Uhr, in Sinsheim (Max-Weber-Schule) Mittwoch, 22. Februar 2017, 19.30 Uhr, in Weinheim (Johann-Philipp-Reis-Schule).

Eine Anmeldung für die Fortbildungen ist unter der Telefonnummer 07261 9466-5300 unbedingt erforderlich.

Termine & Veranstaltungen

Kammermusikalisches Adventskonzert

am Samstag, den 10.12.2016 um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Meckesheim

Die junge Kammerphilharmonie Rhein-Neckar, ein Zusammenspiel von begabten jugendlichen Musikern aus der Region, spielt u.a. Werke von J.S. Bach, A. Corelli, W.A. Mozart. Das Ensemble spielt unter der Leitung von Thomas Kalb. Die jungen Musikerinnen und Musiker sammeln mit diesem und anderen Konzerten im Bezirk Geld, um eine Konzertreise nach Chile zu finanzieren. Wir laden herzlich dazu ein!

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.



Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Am Mittwoch, dem 14. Dezember 2016 findet um 19,30 Uhr in der Scheune von Otto und

Adelheid Müller in Eschelbronn, Oberstr. 19 Eingang Brunnegasse der Vortrag „Anthroposophie und das Innere Kind in uns - eine Weihnachtsbetrachtung“ mit der anthroposophischen Ärztin Dr. Susanne Hofmeister aus Heidelberg statt. In der Anthroposophischen Menschenkunde wird mit dem Bild der Dreigliederung des Menschen gearbeitet. In der Transaktionsanalyse unterscheiden wir 3 Persönlichkeitsanteile in uns. Diese beiden Modelle werden im Vortrag ausführlich vorgestellt und es wird der Bogen gespannt zu der Weihnachtsgeschichte. Der Vortrag kostet 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am Samstag, dem 17. Dezember 2016 werden wir an einem vorweihnachtlichen Nachmittag „Helfer kennenlernen, die uns ins neue Jahr begleiten“. Die anerkannte Heilerin im Dachverband für Geistiges Heilen und Reiki - Meisterin Annemarie Knopf aus Diebheim wird uns Helfer-Steine vorstellen, Engel als große Helfer in allen Lebenslagen und Karten, die uns helfen, eine neue Richtung in unserem Leben zu finden.

Das Seminar beginnt um 14 Uhr im Seminarzentrum Dr. Geib in Spechbach in der Sicherstr. 17 und kostet 25 Euro für Mitglieder und 30 Euro für Gäste. Eine Anmeldung bis zum 12.12. ist erforderlich bei Annemarie Knopf unter der Telefon-Nummer 06222 - 72 530 oder unter der E-Mail-Adresse anne.knopf@web.de. Bitte Kuli und Schreibpapier mitbringen.



Das kostbarste Weihnachtsgeschenk: Leben

Aus Liebe zum Menschen.

Warum nicht den Patienten ein besonderes Geschenk in der Weihnachtszeit machen?

Jedes einzelne Engagement gibt Menschen Hoffnung und rettet Leben. Die Blutspende ist das wertvollste Geschenk, was wir anderen geben können.

Ob Krebspatient, Unfallopfer oder bei einer Herztransplantation, ohne Blutspenden ist eine Therapie oder die Operation nicht möglich.

Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende am:

Mittwoch, dem 28.12.2016
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Auwiesenhalle, Schulstraße 19, 74909 MECKESHEIM

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit!

Schulen & Bildungseinrichtungen

Max-Born-Gymnasium

Weihnachtskonzert

Auch in diesem Jahr lädt das Max-Born-Gymnasium wieder zu seinem traditionellem Weihnachtskonzert am Freitag, den 16. Dezember um 19.30 Uhr in der Aula des Schulzentrums ein. Die Schülerinnen und Schüler haben eifrig geprobt um dem Publikum ein weihnachtliches und winterliches Programm bieten zu können. Während das Orchester (Leitung: Julia Ruch) u.a. klassische Melodien von verschiedenen Komponisten spielt, hat sich der Unterstufenchor (Leitung: Kerstin Weimar) Lieder zu dem Thema Mond ausgewählt. Der Mittel-Oberstufenchor (Leitung Sabine Krings) und die Bigband (Leitung: Alvaro Blumenstock) singen und spielen Verschiedenes aus Jazz und Pop. Darüber hinaus werden noch einige Schüler solistisch auftreten. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sonstiges

Gastgeber und Familien für psychisch kranke Menschen gesucht



Was ist Betreutes Wohnen in Familien?

Psychisch erkrankte Menschen müssen nicht ein Leben lang in einer psychiatrischen Einrichtung untergebracht werden. Oft ist es jedoch die Angst vor der Einsamkeit und der Mangel an Alternativen, die eine Heimaufnahme notwendig machen. Das betreute Wohnen in Gastgeberfamilien bietet diesen Menschen die Möglichkeit, ein Zuhause in einer Familie zu geben. Die Klienten werden in den Alltag einer Familie integriert, finden aber auch durch ihr eigenes Zimmer eine Rückzugsmöglichkeit. Kurz: Unsere Klienten suchen ein "normales" Leben mit Familienanschluss!

Wer eignet sich als Gastgeber?

Es kommen jede interessierte Familie sowie Einzelpersonen in Frage, die einen seelisch erkrankten Menschen aufnehmen und unterstützen möchten. Ein möbliertes Einzelzimmer sollte jedoch zur Verfügung stehen.

Wie sieht die fachliche Unterstützung aus?

Fachleute des SPHV Rhein-Neckar besuchen die Gastgeber in regelmäßigen Abständen, stehen bei auftretenden Problemen zur Seite und bieten qualifizierte Beratung, Begleitung und Unterstützung an. Darüber hinaus veranstaltet der SPHV Treffen der betreuenden Gastgeber mit praxisgerechten Fortbildungen und Kontakten zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung.

Wie hoch ist die Vergütung?

Der Gastgeber erhält eine Aufwandsentschädigung für die Betreuung sowie eine zusätzliche Vergütung für Unterkunft und Verpflegung. Über die genaue Höhe der Beträge informieren wir Sie gerne im persönlichen Gespräch.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, dann rufen Sie uns an!

Kontakt:

Simone Ullrich, Telefon: 06222-77394-1401, Fax: 06222-77394-1499, E-Mail: ullrich@sphv.de

Manfred Schöniger, Telefon: 06222-77394-1100, Fax: 06222-77394-1499, E-Mail: schoeniger@sphv.de

SPHV Rhein-Neckar e.V., Ringstraße 5, 69168 Wiesloch

Jetzt bewerben!

Freiwilligendienste im Ausland

Was tun nach dem Abitur? Oder nach der Ausbildung?

Junge Männer und Frauen aus Baden zwischen 18 und 27 Jahren können über die Evangelische Landeskirche in Baden einen „Freiwilligen Ökumenischen Friedensdienst“ (FÖF) im Ausland leisten. Die Einsatzstellen liegen in Italien, Rumänien, Israel, Argentinien, Uruguay, Nicaragua und Costa Rica.

Der Dienst dauert zwölf Monate, meist in sozialen und pädagogischen Einrichtungen kirchlicher Träger, es sind aber auch Tätigkeiten im kulturellen, landwirtschaftlichen oder handwerklichen Bereich sowie in der Gemeindefarbeit möglich. Die Bewerbungsfrist für 2016/2017 endet am 15. Dezember 2016.

Weitere Infos auf: www.freiwillige-vor.org. Für Fragen steht die Arbeitsstelle Frieden, die den Auslandsdienst der Landeskirche organisiert, gerne zur Verfügung. Ansprechpartnerin: Milena Hartmann, Tel. 0721 9175 469, milena.hartmann@ekiba.de



Pflegekurs für Angehörige

An insgesamt 10 Abenden trafen sich interessierte Angehörige, die zu Hause ein Familienmitglied pflegen oder für den Fall der Fälle vorbereitet sein wollen. Jutta Hirsch und Mitarbeiter der Sozialstation Elsenzthal vermittelten Wissen aus den unterschiedlichsten Bereichen der Pflege. Themen wie Körperpflege, Pflegeversicherung oder der Umgang mit Demenzkranken wurden besprochen und praktische Übungen durchgeführt.

Den kompletten Bericht findet man unter Meckesheim auf Seite 37.



**Macht Spaß.
Macht Sinn.**

Die Natur erleben mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv



Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



**Sehr geehrte Lokalredakteure,
liebe Leserinnen und Leser!**

Das letzte Amtsblatt in diesem Jahr erscheint am Freitag, den 23. Dezember 2016 (KW 51).

Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, den 13. Januar 2017 (KW 2).

Hierfür ist der Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge wie üblich Dienstags 10 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag



WerbeDruck Schneider
Industriestraße 20
74909 Meckesheim

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Eschelbronn
Einladung
zur öffentlichen Sitzung des
Gemeinderates



Sitzungsdatum: Dienstag, den 13. Dezember 2016

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Sitzungslokal/Treffpunkt: Bürgersaal im Rathaus

TOP Beratungsgegenstand

- Benennung der Urkundspersonen
- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 15.11.2016
- 3 Blutspenderehrung
- 4 Baugesuche
 - a) Bauantrag auf Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses, Flst.Nr. 21, Neidensteiner Straße 2
 - b) Informationen über aktuelle Kennntnisgabeverfahren
- 5 Jagdverpachtung in Eschelbronn
 - a) Einberufung der Jagdgenossenschaftsversammlung
 - b) Zustimmung zur Satzung der Jagdgenossenschaftsversammlung
- 6 Kanalsanierung 2017
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen
- 7 Entscheidung über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 78 Abs. 4 GemO
- 8 Bebauungsplan „Gewerbepark Firma Ernst“
 - a) Beratung und Beschlussfassung über den Aufstellungsbeschluss
 - b) Beratung und Beschlussfassung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Erneuerbare Energien

Foto Christoph Püschner



Brot für die Welt setzt sich auch in seinen Projekten für erneuerbare Energie und hier bei uns für einen nachhaltigen Lebensstil ein. Die nächsten

Generationen sollen keine bedrohte und zutiefst ungerechte Welt erben. Gemeinsam mit Ihnen können wir viel bewegen.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der
actalliance

**Brot
für die Welt**

- c) Beratung und Beschlussfassung über die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
- 9 Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2017
- 10 Bekanntgaben
- 11 Anfragen und Anregungen

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen können im Rathaus, Zimmer 3 während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Im Vorfeld an den öffentlichen Teil findet eine nichtöffentliche Sitzung um 19.00 Uhr statt.

Eschelbronn, den 05. Dezember 2016
Marco Siesing
Bürgermeister

Es weihnachtet wieder...

auch im Rathaus der Gemeinde Eschelbronn. Seit Monaten stehen die Weihnachtsartikel in den Supermärkten und auch die Häuser und Straßen erstrahlen mittlerweile im Lichterglanz. Es ist nicht mehr zu übersehen, die Vorweihnachtszeit hat Einzug gehalten. In diesen Wochen ist es schöne Tradition, dass die Kinder unserer Kita „Die Holzwürmer“ alljährlich den Weihnachtsbaum im Rathaus schmücken. Auch in diesem Jahr kamen die sie gemeinsam mit den beiden Leiterinnen, Frau Maslowski und Frau Herbold, sowie Justus Hartmann und Elisa Egel vorbei, um den Baum mit selbstgebasteltem Schmuck zu versehen.



Der Baum kommt in diesem Jahr aus dem Odenwald. Die Nordmantanne ist eine von drei Weihnachtsbäumen, welche Hauptamtsleiter Ernst der Gemeinde freundlicherweise aus dem eigenen Bestand zur Verfügung gestellt hat. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei ihm und freuen uns, dass der gestiftete Baum nun so schön geschmückt im Eingangsbereich des Rathauses steht.

Soviel Arbeit muss belohnt werden, deshalb verteilte Bürgermeister Siesing im Anschluss Süßigkeiten und Obst an die Kinder und die Verantwortlichen, um sich für das Engagement zu bedanken. Auch in diesem Jahr kamen die Süßigkeiten bei den Kindern überraschenderweise besser an als das Obst, was die Anwesenden zu einem kleinen Schmunzeln verleitete.

Traditionelles Adventsingen

Am Sonntag, dem 18. Dezember 2016 um 17.00 Uhr findet auf dem Marktplatz das traditionelle Adventsingen statt.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

1. Posaunenchor
2. Begrüßung durch den Heimat- und Verkehrsverein
3. Gesangverein Lyra, Männerchor
4. Musikverein
5. Schlosswiesenchor
6. Evangelischer und Katholischer Kirchenchor
7. Posaunenchor
8. Gesangverein Lyra, Frauenchor „Vocalis“
9. Musikverein
10. Ansprache des Bürgermeisters
11. Vereinte Chöre und Bläser
12. Gemeinsames Lied



Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Marco Siesing, Bürgermeister

Hinweis

Die Parkflächen auf dem Marktplatz werden ab Sonntag, 11.00 gesperrt sein. *Wir danken für Ihr Verständnis.*

Ihre Gemeindeverwaltung

Kultur- und Sporthalle in den Weihnachtsferien geschlossen

Wir weisen die sporttreibenden Vereine darauf hin, dass in den Weihnachtsferien vom 23.12.2016 bis einschl. 08.01.2017 die Kultur- und Sporthalle geschlossen bleibt. In begründeten Einzelfällen (z.B. Proben für Winterfeiern) kann die Halle ab dem 02.01.2017 bis 05.01.2017 genutzt werden. Die Nutzung muss jedoch bei der Gemeindeverwaltung gemeldet werden.

Wir bitten um Beachtung!

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren 2017

Die Einwohner der Gemeinde Eschelbronn werden ab dem 70. Geburtstag und ab dem 50. Hochzeitstag im Amtsblatt und zu den runden Geburtstagen oder Ehejubiläen auch in der Rhein-Neckar-Zeitung veröffentlicht. Diejenigen Jubilare, die keine Veröffentlichung wünschen werden hiermit gebeten, sich im Rathaus, Zimmer 1 Tel. 06226-950912 zu melden. Bei Jubilaren, die schon in den vergangenen Jahren keine Veröffentlichung wünschten, wird dies auch weiterhin berücksichtigt.

Sperrung der Meckesheimer Straße

In der Zeit vom 12. bis 15. Dezember 2016 ist die alte Verbindungsstraße von Eschelbronn nach Meckesheim (Meckesheimer Straße), aufgrund eines Bauvorhabens in Meckesheim, Eschelbronner Straße, in beiden Richtungen voll gesperrt. Für die Genehmigung der Sperrung ist das Landratsamt als Straßenverkehrsbehörde zuständig. Umleitungen sind hier ausgeschildert.

Wir bitten um Beachtung!

Ein Anruf unter 115 hilft Bürgern bei Fragen an Behörden



Mitarbeiter des Landratsamtes des Rhein-Neckar-Kreises informierten mit einem Infostand im Rathaus über die bundeseinheitliche Behördennummer 115.

(mgs). Als Bürger und Bürgerin muss man vielfältige und mitunter komplexe Angelegenheiten mit Behörden regeln und man fragt sich oft, welche Behörde für das jeweilige Anliegen zuständig ist.

Man hat Fragen zur Abfallbeseitigung, zur Rente bis hin zum Zweitwohnsitz und recherchiert zuhause aufwändig nach der zuständigen Behörde. Wo bekomme ich meinen Reisepass oder ein Visum? Wie melde ich meinen Wohnsitz an? Wo lasse ich mein Auto zu? Welche Unterlagen brauche ich zum Heiraten?

Wo beantrage ich Wohngeld oder eine Aufenthaltserlaubnis? Für diese und andere Fragen gibt es die Behördennummer 115. Anna Gehrmann, Mitarbeiterin des Haupt- und Personalamtes des Landratsamtes und Daniel Trimpin, E-Government Beauftragter des Kreises, haben mit einem Informationsstand im Foyer des Rathauses über die einheitliche Behördennummer 115 informiert und praktisches Informationsmaterial an die Bürger und Bürgerinnen verteilt.

Wer 115 wählt, wird mit speziell geschulten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in Service-Centern verbunden. Diese beantworten entweder direkt die jeweiligen Fragen oder leiten den Anrufer an den zuständigen Sachbearbeiter in den jeweiligen Ämtern des Rhein-Neckar-Kreises oder der Kreiskommunen weiter.

Falls zu einem Anliegen nicht auf Anhieb Auskunft gegeben werden kann, erhält der Anrufer binnen 24 Stunden während der Servicezeiten eine Rückmeldung.

Das 115-Service-Center ist montags bis freitags außer an den Feiertagen von 8 bis 18 Uhr telefonisch erreichbar. Aus dem Festnetz und bei vielen Mobilfunknetzen ist die Behördennummer 115

ohne Vorwahl zum Ortstarif erreichbar; bei Flatrate kostenlos. Weitere Informationen zum Nachlesen und Nachhören gibt es unter www.115.de.



Anna Gehrmann und Daniel Trimpin (2. v. re.), Mitarbeiter des Landratsamtes des Rhein-Neckar-Kreises, informiert umfassend über die Behördennummer „115“. Bürgermeister Marco Siesing (2. v. li.) begrüßt die Initiative zu mehr Informationen aus erster Hand.

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

- Sa.10.12. Kameradschaftsabend der Freiwillige Feuerwehr, Feuerwehrsaal
 Do.15.12. Jahresabschluss mit Weihnachtsessens des BUND, Gasthaus „Zum Löwen“
 So.18.12. Adventssingen auf dem Marktplatz



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine Dezember 2016

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
15./ 30.!	14./ 29.!	8./22.	19.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
15./ 30.!	20.	12./ 27.!

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Neues von „Den Holzwürmern“



Neues von den Holzwürmern

Die „Käfer-Gruppe“ und die „Kleine Raupe Nimmersatt“

20 Kinder der Käfer-Gruppe aus der Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ machten sich dieser Tage auf den Weg, um das Woll-Fachgeschäft „Rapshuhn“ von Heidi Rümmelin in der Schulstraße zu besuchen. Mit dabei waren auch ihre Erzieherinnen Christiane Klingel, Daniela Kargl und Annegret Oludii. Im „Rapshuhn“ wartete auch schon Anja Großkopf-Feik aus Binau auf die Gruppe. Frau Feik-Großkopf ist eine Stammkundin in Heidi Rümmelins Geschäft und sie kommt immer wieder gern nach Eschelbronn, um sich neue Strick- und Bastelideen zusammen mit Frau Rümmelin auszudenken.

Nun hatten sie die Idee, die kleine Raupe Nimmersatt aus verschiedenen bunten Wollknäueln herzustellen und diese Raupe den Kin-

dern feierlich zu übergeben. Die Geschichte der kleinen Raupe Nimmersatt wird in einem Bilderbuch eines amerikanischen Kinderbuchautors aus dem Jahr 1969 erzählt. Es ist die Geschichte einer Raupe, die aus einem Ei schlüpft und sich eine Woche lang durch viele Lebensmittel frisst. Am Ende der Woche ist die dick und rund, verpuppt sich und wird zu einem Schmetterling.

Die Buchseiten haben Löcher in den Bildern, die veranschaulichen sollen, wie sich die Raupe durch die Nahrungsmittel wie z.B. Äpfel, Birnen und Pflaumen durchfrisst.



Im „Rapshuhn“ bedanken sich die Kinder der „Käfer-Gruppe“ mit ihren Erzieherinnen bei Anja Großkopf-Feik und Heidi Rümmelin für einen unterhaltsamen Vormittag

Das Bilderbuch hat einen hohen pädagogischen Wert und sogar der ehemalige amerikanische Präsident George W. Bush erklärte einmal, dass es das Lieblingsbuch seiner Kindheit gewesen wäre und sein Heranwachsen beeinflusst hätte.

Die Kinder der „Käfer-Gruppe“ hatten sichtlich ihren Spaß an der kleinen Raupe aus Wolle und zum Dank sangen sie mit den Erzieherinnen und Annegret Oludii an der Gitarre einige Lieder aus ihrem reichhaltigen Repertoire.

Anja Großkopf-Feik und Heidi Rümmelin freuten sich ihrerseits, dass sie den Kindern eine Freude bereiten konnten, die nach dem Marsch zurück zur Kindertagesstätte auf einen unterhaltsamen Vormittag zurückblicken konnten.

Sonstiges

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Ganz herzlichen Dank an alle Sammlerinnen und Sammler, die anlässlich der Haus- und Straßensammlung 2016 für den Volksbund gesammelt haben. Dank Ihres Engagements und Ihrer Spendenbereitschaft, liebe Bürgerinnen und Bürger, konnte in unserer Gemeinde ein Sammelergebnis von 153,18 Euro erzielt werden. Neben der Haus- und Straßensammlung wurde dem Volksbund auch Spenden überwiesen. An dieser Stelle sei allen Spenderinnen und Spendern für ihre Großzügigkeit gedankt!

Alle Sammler und Spender haben ein Stück dazu beigetragen, dass der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die so wichtige Aufgabe, „Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“ weiterführen kann. Dank der Spenden kann der Volksbund die Pflege der Kriegsgräber im Ausland wie auch seine mit dem Preis des Westfälischen Friedens ausgezeichnete Jugendarbeit weiterführen.

Gerade heutzutage ist wichtig, an die Folgen von Krieg und Gewalt zu erinnern. Durch unsere Jugend- und Friedensarbeit säen wir ein Samenkorn der Freundschaft über Grenzen hinweg.

Bitte unterstützen Sie den Volksbund auch weiterhin, damit er seinen Auftrag für Frieden und Völkerverständigung ausüben kann.

Ganz herzlichen Dank, auch im Namen des Bezirksvorsitzenden des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Herrn Axel E. Fischer, MdB.

Marco Siesing

Bürgermeister
Gemeinde Eschelbronn

Volker Schütze

Bürgermeister/in
Geschäftsführer
Volksbund Nordbaden

Zu Verschenken

Ein Weichholzvitrinenschrank mit 3 Schubladen und 2 Glastüren.

Größe: 2,20 m hoch und 0,90 m breit an Selbstabholer.

Tel. 06226/41057

Vereine und Organisationen



FC Eschelbronn

Sonntag 04.12.2016:

SV Adelshofen - FC Eschelbronn 0:2

Effektiver FC siegt in Adelshofen

Bei winterlichen Temperaturen ging es am 2. Advent nach Adelshofen. In Halbzeit eins entwickelte sich zunächst noch ein ausgeglichenes Spiel. Wie schon in den Wochen zuvor begannen wir wie die Feuerwehr und erzielten kurz nach Anpfiff das vermeintliche 1:0 durch Nicolas Huppert. Leider wurde dieser Treffer aufgrund einer zweifelhaften Abseitsstellung aberkannt. Danach war es ein Spiel auf Augenhöhe mit Chancen auf beiden Seiten, aber ohne ansehnliche Spielzüge, was zugegebenermaßen auf dem gefrorenen Platz schwierig war. Mit dem torlosen Remis ging es in die Pause.

In Halbzeit zwei spielte dann eigentlich nur noch der Gastgeber aus Adelshofen. Dieser erspielte sich einige Chancen, die aber alle, entweder durch unsere aufopfernde Hintermannschaft, oder durch unseren Torhüter Justus Hartmann zunichte gemacht wurden. Hinzu kam bei der einen oder anderen Gelegenheit auch einfach nur Unvermögen. Wir konnten unsererseits dem Spiel immer weniger unseren Stempel aufdrücken. Bei den zahlreich vergebenen Chancen des Gegners dachten einige Zuschauer draußen schon Mitte der zweiten Halbzeit, dass nach den Regeln der Fußballgesetze, eigentlich nur wir als Sieger vom Platz gehen können.

Als es dann gegen Ende immer noch 0:0 stand, ging man doch von einer Punkteteilung aus. Doch in der 87. Minute fiel das 1:0 für uns. Dabei kam der Ball im Nachsetzen von Mike Sauer auf Alex Schort. Dieser zog aus 15 Meter ab und ließ dem Torhüter keine Chance. Solle Fupa Recht behalten und wir wieder eine Führung verspielen? Nein, dieses Mal retteten wir die Führung über die Zeit und konnten gar in der 93. Minute mit dem Schlusspfiff den Schlusspunkt der Partie setzen, indem der Instinktstürmer Nicolas Huppert, nach Vorarbeit von Alex Schort, das 2:0 erzielte.

Vorspiel: SV Adelshofen 2 vs. FC Eschelbronn 2 4:2

Unsere Reserve hat ihr Spiel leider unglücklich verloren. Dabei war man bei weitem nicht schlechter als der Gegner, sondern nutzte die zahlreichen Chancen nicht aus bzw. machte zu viele individuelle Abwehrfehler. Unserem Keeper Luca Bälz darf dabei bei den Gegentoren keinerlei Schuld zugesprochen werden. Beide Tore für den FC (das zweite war ein Strafstoß) erzielte Jochen Berger.

Vorschau:

Schon am Sonntag kommt es zum Wiedersehen mit Adelshofen auf dem Kallenberg. Denn dann wird das verlegte erste Saisonspiel nachgeholt.

Anspielzeit 11.12.2016:

1. Mannschaft 14.30 Uhr
2. Mannschaft 12.45 Uhr

Wie bereits mitgeteilt ist der FC mit der positiven Nachricht einer Zuwendung aus der Egidius Braun Stiftung bedacht worden.

„1:0 für ein Willkommen“

Die nach DFB-Ehrenpräsident Egidius Braun benannte Stiftung fördert mit ihrer neuen Initiative Fußballvereine, die sich speziell für Flüchtlinge engagieren

Die offizielle Scheckübergabe erfolgt kommenden Sonntag -11.12.2016- vor dem letzten Heimspiel der 1. Mannschaft - Spielbeginn ist 14.30 Uhr

Neben den regelmäßigen Zuschauern sind natürlich auch alle Eschelbronner eingeladen der Scheckübergabe beizuwohnen. Darüber hinaus natürlich auch den FC beim letzten Spieltag in 2016 zu unterstützen. Sieben Spieltage ohne Niederlage liegen hinter der Mannschaft. Mit etwas Unterstützung werden es eventuell 8 Spieltage ohne Niederlage - auf geht es auf den Kallenberg

Der FC 1920 Eschelbronn e.V. sagt heute schon Danke

B-Jugend

Rückblick:

B-Jugend: 1899 Hoffenheim 3 2 : 1

Torschützen: 1:0 Silas Bayer, 2:1 Adrian Dürr

Liebe Eltern unserer Nachwuchskicker...

Wir, die Jugendabteilung des FC Eschelbronn, möchten an der Winterfeier am 14.01.2017 wieder eine Jugendtombola durchführen. Hierzu brauchen wir ihre Hilfe. Jeder sollte bitte mindestens eine Sachspende, die Kindern und Jugendlichen eine Freude macht, den jeweiligen Jugendtrainern spätestens bis 23.12.2017 zukommen lassen. Der Erlös des Losverkaufes kommt der Jugendkasse zu Gute. Für ihre Unterstützung möchten wir uns bereits heute bedanken!



TV Eschelbronn

Step Aerobic

Hallo Mädels,

nachdem unsere Gruppe dieses Mal wieder an der Winterfeier am 21.01.17 teilnimmt treffen wir uns zur Vorbereitung unseres Auftritts an folgenden Montagen um 19.00 Uhr in der Sporthalle: 12.12., 19.12., 09.01., 16.01.17. An diesen Montagen findet dann keine „normale“ Übungsstunde statt, ich bitte euch dafür um euer Verständnis.

Allen wünsche ich schon heute ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffe, euch alle gesund und munter wieder zu sehen.

*Herzliche Grüße
Ortrun*

Abteilung Handball

Ergebnisse vom Wochenende (03./04.12.2016):

TV Sinsheim	-	Weibl. D-Jugend	7:12
TSG Wiesloch	-	Männl. C-Jugend	35:14
ASG Plank/Eppelh-	-	Männl. B-Jugend	22:19

Vorschau (10.12.2016):

13.45	ASG Rot/Malsch	-	Männl. A-Jugend
16.00	HC MA-Neckarau	-	Männl. B-Jugend

Weitere Informationen und Berichte auf facebook unter „**TV Eschelbronn Handball**“ und auf handball-eschelbronn.de



Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

*Mitglied des Badischen Chorverbandes
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel
Männerchor und
Frauenchor „Vocalis“
Konzertchor beim Badischen Chorverband*

Einladung zur „Stunde der Adventsmusik“

In diesem Jahr möchten wir Sie wieder mit einem kleinen Konzert auf die Weihnachtszeit einstimmen. Die „Stunde der Adventsmusik“ wird bereichert: durch den Chorgesang des Männerchores, Dirigent Jörg Paßura, mit Weihnachtsweisen aus aller Welt durch den Frauenchor „Vocalis“, Leitung Ralf Beer und dem Schulchor der Schlosswiesenschule unter dem Dirigat von Frau Carolin Wulf.

Das Konzert findet statt am Sonntag, den 18. Dezember 2016 in der Evangelischen Kirche in Eschelbronn, Beginn ist um 15.30 Uhr, Ende um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, jedoch werden Spenden gerne entgegengenommen.

Unmittelbar im Anschluss an das Konzert wird um 17.00 Uhr gemeinsam mit allen musizierenden Eschelbronner Vereinen das alljährliche, traditionelle Marktplatzsingen stattfinden. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und stimmen Sie sich mit Ihrem Besuch auf die bevorstehenden Festtage ein. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste! In Namen der Vorstandschaft

Elvira Schneider, 1. Vorsitzende



LandFrauenverein Epfenbach-LandFrauen Spechbach-Eschelbronn

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Wiesbaden am 12. Dezember. Abfahrt in Spechbach um 12.50 Uhr an der Bushaltestelle und in Epfenbach um 13.00 Uhr bei Christa Braun. Wintertreff am 19. Dezember um 15.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Epfenbach.

Freie Wähler

Einladung zu den Fraktionssitzungen

Lust auf Kommunalpolitik?

Die 2015 geänderte Gemeindeordnung hat den Fraktionen im Gemeinderat neue Rechte zugewiesen. Fraktionen wirken bei der Willensbildung und Entscheidungsfindung des Gemeinderats mit.

Wir laden die an Kommunalpolitik interessierten Einwohnerinnen und Einwohner zu unseren Fraktionssitzungen ein. Sie finden jeweils montags vor den Gemeinderatsitzungen um 20.00 Uhr im Siedlerzimmer im Alten Schulhaus.

Die Freien Wähler Eschelbronn sind Mitglied im Landesverband der Freien Wähler Baden-Württemberg e.V. Es besteht daher auch die Möglichkeit zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen des Bildungswerks für Kommunalpolitik der Freien Wähler.

Freie Wähler



Schützenverein

Ligawettkampf Luftgewehr

Stebbach-Eschelbronn 5:0
(Wagenblaß 359-367, Eisenbeis 357-377, Hofmann 329-367, Gorzitza 318-367, Arnold 314-356)

Luftpistole

Eschelbronn-Meckesheim 2:3 (Wagenblaß 364-352, Habath 347-351, Arnoldt 350-332, Zimmermann 326-350, Eisenbeis 308-330)

Großkaliber

Reihen -Eschelbronn 1035-900 (Irro 389, Köplinger 310, Haffner 201)
Eschelbronn-Reichartshausen 1028-1073 (Irro 380, Schick 344, Köplinger 304, a.k. Haffner 269)

Ökumenischer Verein für Diakonie und Caritas

Ehrung von langjährigen Vorstandsmitgliedern

Die neue Vorsitzende des ökumenischen Vereins für Diakonie und Caritas Barbara Schüttoff-Zürl besuchte dieser Tage zusammen mit der 2. Vorsitzenden Silvia Laule drei langjährige verdiente Mitglieder des Vereins, um ihnen den Dank für ihre Verdienste auszusprechen und um sie aus ihren bisherigen Ämtern zu verabschieden.

Seit 38 Jahren und damit von Anfang an dabei sind Werner Ernst und Harald Ernst. Werner Ernst bekleidete ununterbrochen das Amt des Kassenprüfers und auch Harald Ernst war seitdem in verschiedenen Funktionen im Verein aktiv. Auf eine 18-jährige Vereinstätigkeit kann Wolfgang Streib zurückblicken, der 15 Jahre lang als Kassier und 3 Jahre als 1. Vorstand Verantwortung übernahm.

Barbara Schüttoff-Zürl bedankte sich bei allen für ihre langjährige Treue zum Verein und für ihre aktive Mitarbeit mit einem kleinen Geschenk Wolfgang Streib als Beisitzer und Harald Ernst als Kassenprüfer bleiben weiterhin in der Vorstandschaft, Werner Ernst scheidet aus Altersgründen aus.



Werner Ernst, Wolfgang Streib und Harald Ernst (v.l.) nehmen Dank und Anerkennung der Vorsitzenden Barbara Schüttoff-Zürl (links) und Silvia Laule entgegen

Die Vorsitzende erinnerte bei dieser Gelegenheit daran, dass der Verein im Jahr 1979 als „Evangelischer Krankenpflegeverein“ gegründet wurde und später in den „Ökumenischen Verein für Diakonie und Caritas“ überging.

So zitierte sie aus der Vereinssatzung:

„Die aus dem Glauben tätige Liebe wird in der christlichen Gemeinde als Diakonie und Caritas bezeichnet. Der ökumenische Verein unterstützt die diakonischen und caritativen Aufgaben und Dienste

in der evangelischen Kirchengemeinde und in der katholischen Pfarngemeinde.“

Bei Interesse zum Verein geben Barbara Schüttoff-Zürl (Tel. 971826) und Silvia Laule (Tel. 557083) gerne weitere Auskunft. Insbesondere über die Nachbarschaftshilfe wird eine effektive Unterstützung im Alltag für Jung und Alt angeboten.



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



BUND Eschelbronn

Hallo liebe KUC- Kinder!

Das letzte Mal in diesem Jahr, treffen wir uns am Dienstag, den 13. Dezember, wie gewohnt um 16.00 Uhr an der Rathaustreppe Eschelbronn.

Denkt daran eurer Lieblingsausstechförmchen und wer möchte, auch ein wenig Plätzchenteig mit zu bringen. Wir möchten ja wie schon angekündigt gemeinsam Plätzchen backen und in einer kleinen Weihnachtsfeier das Jahr beenden.

Auf euer Kommen freuen sich, eure Betreuer



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum e.V.

Barbarazweige und blühende Gehölzzweige im Winter Sauerkirsche



Blühende Gehölzzweige (Barbarazweige) in der Vase sind ein kleiner Vorgeschmack auf den Frühling. Um Gehölzzweige in der Vase zur Blüte zu bringen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Nur Blütenzweige frühblühender Gehölze verwenden (Kornelkirsche, Forsythie, Scheinquitte, evtl. Hasel mit den männlichen Blütenkätzchen, Zierkirsche, Zierapfel, Blutpflaume, Apfel, Birne, Süß- und Sauerkirsche, Zwetschen, Mispel, u.v.m.).
- Die Gehölze sollten im Freiland bereits eine kleine Frostperiode mitgemacht haben, damit die Austriebshemmung gebrochen ist. Ist das nicht der Fall, die Zweige für ca. 48 Stunden in die Tiefkühltruhe legen und danach sofort mit der Duschbrause auftauen. Kaltes Wasser verwenden!
- Die Zweige lang anschneiden (nicht klopfen!) und in die Vase stellen. Ein heller, warmer Ort ist zu bevorzugen.
- Täglich mit einem Wasserzerstäuber einsprühen oder unter der Dusche lauwarm abbrausen.

Nach ca. 21 Tagen beginnen die Zweige mit der Blüte (Kornelkirsche, Forsythie blühen eher). Die Intensität der Blütenfarben ist lichtabhängig.

Am Barbaratag (04. Dezember) in die Vase gestellte Blütenzweige (Barbarazweige) erfreuen uns zu Weihnachten mit ihrer Blütenpracht.

Weihnachtssterne

Mehr Freude an Weihnachtssternen hat man, wenn die Pflanzen „warme Füße“ haben. Für die gute Haltbarkeit der Pflanzen ist weniger die Raumtemperatur, als vielmehr die Bodentemperatur entscheidend. Immer nur sparsam mit lauwarmem Wasser gießen, dann halten Blüten und Pflanzen länger. Außerdem mögen Weihnachtssterne einen hellen Standort mit Wintersonne.

Wie bleibt der Weihnachtsbaum länger frisch?

In Deutschland werden jedes Jahr fast 28 Millionen Tannen und Fichten als Christbäume verkauft. Die meisten davon sind in der Bundesrepublik kultiviert worden. Etwa 30% werden aus Dänemark und anderen europäischen Nachbarländern importiert. Durch das Schlagen der Weihnachtsbäume werden keine Waldflächen vernichtet, wie oft vermutet wird. Diese Gehölze werden extra für diesen Zweck angebaut. Damit der Baum bis zum Drei-Königstag hält, sollte man ein paar Dinge beachten:



- **Herkunft:** Beim Kauf von Weihnachtsbäumen sollte man sich für Gehölze aus der Region entscheiden. Das garantiert kurze Transportwege und Frische. Vor Ort selbst geschlagene Bäume sind natürlich die frischesten.
- **Transport:** Für den Transport mit dem Dachgepäckträger, den Baum immer mit dem Stammfuß in Fahrtrichtung befestigen. Außerdem sollte die Pflanze in eine Plane oder einen Plastiksack gesteckt werden, damit der Fahrwind die Nadeln nicht schädigt (Wasserverlust).
- **Lagerung:** Nach dem Kauf sollte das Gehölz bis zum Festtagsbeginn im Freien unter naturähnlichen Bedingungen gelagert werden. Der Lagerort sollte schattig und windgeschützt sein.
- **Aufstellen des Baumes:** Vor dem Einstielen des Christbaumes wird eine etwa 2 cm dicke Scheibe von der Schnittstelle abgesägt. Das verbessert die Wasseraufnahme. Nun wird er für mehrere Stunden in einen Eimer mit Wasser gestellt. Erst dann in den Christbaumständer einstielen. Weihnachtsbaumständer mit Wasserbehälter sind zu bevorzugen.
- **Aufstellungsort:** Das Gehölz sollte nicht zu dicht vor Heizkörpern oder einem Ofen stehen. Diese „Turbo-Trocknung“ würde zu vorzeitigem Nadelabwurf führen. Auch Zugluft sollte vermieden werden.
- **Raumklima:** Regelmäßiges Lüften und eine hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Haltbarkeit. Vorteilhaft ist auch das Einsprühen des Baumes mit Wasser.
- **Wasserversorgung:** Weihnachtsbäume sind wie „überdimensionierte Schnittblumen“. Sie bleiben geraume Zeit frisch, wenn sie kontinuierlich mit Wasser versorgt werden! Wichtig ist also, dass der Christbaumständer regelmäßig mit Wasser aufgefüllt wird. Eine etwa 150 cm große Tanne benötigt täglich mehrere Liter Wasser.
- **Frischhaltungsmittel:** Nach alten Hausfrauen-Rezepten sollen Zusätze wie Zucker, Glycerin oder Blumenfrischhaltungsmittel u.ä. die Lebensdauer verlängern. Doch Versuche am Gartenbauzentrum der Landwirtschaftskammer NRW in Münster-Wolbeck bestätigten dies nicht. Es war für die Haltbarkeit des Baumes unerheblich, ob dem Wasser Zucker, Blumenfrischhaltungsmittel oder andere Substanzen zugesetzt wurden. Reines Leitungswasser reicht also vollkommen aus!

Copyright VERBAND WOHNEIGENTUM E.V. (Dezember 2016)



**Heimat- und Verkehrsverein
Kleine Streuobstwiese wird das Umfeld im alten Schulhof prägen**

Die Arbeiten an den Außenanlagen der alten Schule haben große Fortschritte gemacht und als letzte größere Maßnahme in diesem Jahr wird nun an der Westseite der Pausenhalle, dort, wo einmal die Birken standen, eine kleine Streuobst-

wiese angelegt. 6 verschiedene Obstbäume werden gesetzt und für jeden Baum hat sich ein Spender gefunden, der bei der Pflanzaktion anwesend sein wird. Diese Pflanzaktion findet, sofern es das Wetter zulässt am kommenden Freitag, 09. Dezember um 14.00 Uhr statt.

Bereits vor einigen Tagen wurden am Eingang von der Hofseite her die letzten schweren Steine bewegt. Dabei war uns Gerald Christ von gleichnamigem Fuhrunternehmen mit seinem schweren Gerät eine große Hilfe, für die wir uns bedanken möchten.



Die letzten Arbeiten an den Außenanlagen wurden vor einigen Tagen vorgenommen

Dann wurde es auch schon etwas grüner zwischen den Steinen, als einige Büsche und ein dekorativer Kugelahornbaum ihren künftigen Platz fanden. Der Kugelahorn hat eine Stammhöhe von 2,50 Meter und bildet in 4 Metern Höhe eine schöne runde Kugel. Dieser Baum wurde von Hans-Peter und Inge Miesel gestiftet und deren Enkel Fabian, der den Baum herausgesucht hat, wird sich in Zukunft als Pate um das Wohl des Baumes kümmern.



Mario, ein Mitarbeiter der Firma Uwe Dellinger, bringt den Baum an Ort und Stelle

Beim Setzen des Baumes waren neben den Spendern auch Wilhelm Müller und ein Mitarbeiter der Firma Uwe Dellinger im Einsatz. Auch dafür herzlichen Dank.



Wilhelm Müller und die Spender sind froh, dass ihr junger Kugelahornbaum seinen richtigen Platz im alten Schulhof gefunden hat

So nimmt nun langsam aber sicher die alte Pausenhalle und ihr Umfeld neue Gestalt an. Interessierte Bürger, die an der Pflanzaktion am Freitag dabei sein möchten, sind herzlich eingeladen. Für einen kleinen Umtrunk wird dabei gesorgt sein.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert
Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 11. Dezember 2016

Sonntag, 11.12. 3. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Brot für die Welt /
Prädikant Martin
10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikant Martin
15.30 Uhr Konzert des Musikvereins in der Kirche Neidenstein
Adventssingen unter der Burg in Neidenstein

Montag, 12.12.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
20.00 Uhr Kirchenchorprobe
18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle Neidenstein

Dienstag, 13.12.

18.30 Uhr AB-Gemeinschaft
19.00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

Mittwoch, 14.12.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten im Gemeindehaus
20.00 Uhr Bibelabend in Eschelbronn

Donnerstag, 15.12.

17.00 Uhr Probe Krippenspiel
10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabblar

Freitag, 16.12.

16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
19.00 Uhr Jungbläserausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 17.12.

18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube in Eschelbronn

Sonntag, 18.12. 4. Advent

10:10 Uhr Gottesdienst von den Konfirmanden gestaltet;
Kollekte: Brot für die Welt / Pfarrer Eckert
15.30 Uhr Lyra-Konzert in der ev. Kirche
9.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

09.12.2016 - 11.12.2016:

Konfirmandenfreizeit in Neckarzimmern

Wochenspruch: Jesaja 40, 3.10

Bereitet dem Herrn den Weg;
denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

Bericht von der Gemeindeversammlung der Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Am 30. November 2016 fand im Evangelischen Gemeindehaus die diesjährige Gemeindeversammlung statt. Der Vorsitzende Harald Ernst eröffnete den Abend mit der Begrüßung. Die Tagesordnung wurde von ihm dargelegt. Es folgte die Andacht mit Gebet von Pfarrer Eckert. Danach gab er den Bericht des Kirchengemeinderats über das letzte Jahr. Folgende Schwerpunkte kamen zur Sprache:

1. Der Doppelhaushalt 2016 und 2017 wurde in diesem Jahr aufgestellt und verabschiedet. Er konnte mit einem leichten Plus dargestellt werden.
2. Die neue und hellere Beleuchtung konnte im Sommer 2016 im Gemeindehaus installiert werden mit insgesamt 38 LED Rundleuchten. Die Firma Goos aus Eschelbronn unterbreitete uns ein günstiges Angebot und zusammen mit der Elektrofirma Eckel konnten die Lampen montiert werden. Kostenpunkt: Ca. 6.000 €.
3. Die Kirchengemeinderatstagung Ende Januar 2016 hatte als Thema: Die biblischen Sachverhalte zur Gleichgeschlechtlichkeit.

Im Vorausblick zur Entscheidung der Landessynode im April 2016, beschäftigten wir uns eingehend mit diesem Komplex. Die Entscheidung der Badischen Landessynode am 23. April 2016, eingetragenen gleichgeschlechtlichen Partnerschaften die kirchliche Trauung anzubieten, stellt eine Zäsur dar in unserer Landeskirche. Pfarrer und Kirchengemeinderat haben nach dem Beschluss dazu deutlich Stellung bezogen.

4. Die badische Landeskirche hat ein Liegenschaftsprogramm auf den Weg gebracht, welches in den nächsten Jahren vorsieht, 30 Prozent der Zuschüsse zu den Gemeinderäumlichkeiten in den Kirchengemeinden einzusparen. Das bedeutet für unseren Kirchenbezirk, dass in den nächsten ein bis zwei Jahren alle Daten erhoben werden, was die Größe von Gemeindehäusern, die Anzahl der Gemeindeglieder usw. angeht. Es werden dazu Informationstreffen sein und der Kirchenbezirk entscheidet dann, welche Gemeinden zu wieviel Prozent Zuschuss weiter bekommen, weil sie zum Beispiel ein zu großes Gemeindehaus haben in Bezug auf die Anzahl der Gemeindeglieder.

Es folgte danach der Kurzbericht über die Brandschutzschau durch einen Experten vom Landratsamt. Es wurden drei Bereiche deklariert und innerhalb von sechs Wochen um deren Fertigstellung gebeten:

1. Ein neuer Feuerlöscher für Fett muss in der Küche installiert werden und die anderen Feuerlöscher heruntergehängt werden.
2. Ein neuer und direkter Fluchtweg muss eingerichtet werden und zwar direkt durch die linke Seitentür an der Bühne nach draußen, also nicht mehr der Fluchtweg über die Bühne selbst. Das war Aufwand: Es mussten die dortigen Schränke ausgeräumt werden. Die Wände waren schadhaf und mussten ausgebessert werden. Schließlich wurde eine stabile Fluchttreppe gebaut.
3. Es wurden insgesamt drei beleuchtete LED Piktogramme installiert, damit die Fluchtwege auch optisch sichtbar wurden: Zum Haupteingang und zum neu eingerichteten Fluchtweg durch die Bühnentüre. Nun ist unser Gemeindehaus auch in Sachen Brandschutz auf dem neusten Stand! Vielen Dank den ehrenamtlich Helfenden!

Der nächste Tagesordnungspunkt war dann die kirchliche Initiative „Alle Achtung“. Da geht es um das Kindeswohl. In der Kinder- und Jugendarbeit Tätige mussten zunächst ein polizeiliches Führungszeugnis einreichen zur Einsichtnahme und im zweiten Schritt wird dann im Frühjahr 2017 eine Einweisung stattfinden zum sensiblen Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Zum Schluss gab es einen Vorausblick auf die wichtigsten Daten 2017. Viele davon stehen bereits im aktuellen Gemeindebrief. Es schlossen sich unter „Sonstiges“ noch einige Anregungen an, meist baulicher Art. Mit einem Segensgebet schloss Pfarrer Eckert den Abend.

Adventssingen in Neidenstein

Am Sonntag, 11.12.2016 laden wir sie um 15.30 Uhr zum Konzert des Musikvereins in die ev. Kirche in Neidenstein ein. Danach können Sie unter der Burg noch den Adventsmarkt besuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Stand der ev. Kirchengemeinde Neidenstein. Selbstgemachte Naschereien und Besonderheiten wie Dörrobst, Ghee, gebrannte Mandeln, Marmeladen, Weihnachtsplätzchen, verschiedene Bastel- und Handarbeiten sowie weitere kleine Überraschungen und Bücher, Kalender und Karten der Musik- & Bücherkiste warten auf Sie.

Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gemeldet werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt
Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Sonntag, 11.12.2016

8.45 Uhr Eschelbronn N Messfeier
 10.15 Uhr Neidenstein N/vA Messfeier als Familiengottesdienst

Dienstag, 13.12.2016

18.00 Uhr Eschelbronn kfd Wortgottes-Feier

Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:

Eschelbronn: Nach d. Wortgottes-Feier Einladung zur Weihnachtsfeier der kfd

Mittwoch, 14.12.2016

Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:

Eschelbronn: 15.30 Uhr Eschelbronn Treff der Generationen

Sonntag, 18.12.2016

8.45 Uhr Eschelbronn N Messfeier
 10.15 Uhr Neidenstein N Messfeier mitg. vom Gospelchor Joy

20 Jahre kfd St. Josef Eschelbronn



Am 1. Adventssonntag, den 27. November 2016 konnte die kfd St. Josef mit einem Festgottesdienst ihr 20-jähriges Jubiläum feiern.

Der feierliche und eindrucksvolle Gottesdienst, der von unserer geistlichen Leiterin Anna-Maria Dinkel vorbereitet und gemeinsam mit Herrn Pfarrer Vogelbacher zelebriert wurde, stand unter dem Motto „Behütet von dem, der das Leben ist“.

In einer „Hutpräsentation“ wurden sieben Hüte vorgestellt: Festliche Hut, alter Hut, Schutzhelm, Sonnenhut, Mitra, Pudelmütze und der Zukunftshut. Von diesen Hüten wurde die Arbeit, die Ideen, der Zusammenhalt die gemeinsamen Erlebnisse innerhalb unserer kfd dargestellt.

Am Ende des Gottesdienstes ließ die Vorsitzende, Marianne Schmitt, die letzten 20 Jahre Revue passieren. Sie dankte den Frauen, die ihre Zeit, Ideen und Arbeit in die Gemeinschaft eingebracht haben. Ohne diesen Zusammenhalt und ziehen an einem Strang wäre das alles so nicht möglich gewesen und ermutigte, sich immer wieder aufs Neue gemeinsam auf den Weg zu machen. Nach dem Gottesdienst konnten viele Gäste im Pfarrsaal zum leckeren Mittagessen begrüßt werden, welches unter der Leitung von Klara Klingel und ihrem Küchenteam wieder vorzüglich zubereitet wurde.

Glückwünsche wurden von der Dekanatsvorsitzenden Ulrike Riedelberger und der neuen Vorsitzenden der kfd Neidenstein Delia Mihuta überbracht. Der Festtag wurde mit musikalischen Darbietungen des Kirchenchores unter der Leitung von Wolfgang Werkmann und den Männern des GV Lyra unter der Leitung von Klaus Schleihauf abgerundet. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen, die in irgendeiner Form zum Gelingen unseres Jubiläums beigetragen haben auf das Herzlichste bedanken. Es war für uns Alle ein unvergessliches Erlebnis. *Vielen Dank*

Das kfd Team

Einladung zu den Bußgottesdiensten im Advent „Meine tiefe Sehnsucht“

Das Fenster ist der Ort der Sehnsucht. Am Fenster halten wir Ausschau. Wir blicken auf die Landschaft unseres Lebens. Am Fenster sind wir im Licht.

Nutzen Sie die Gelegenheit, in einem unserer Bußgottesdienste zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen

und Gott für all das Stückwerk in Ihrem Leben um Vergebung zu bitten. Die Feiern der Bußgottesdienste finden an folgenden Tagen statt:

Sonntag, 11.12.2016, 18.00 Uhr, Waibstadt

Mittwoch, 14.12.2016, 18.00 Uhr, N`heim

Dienstag, 20.12.2016, 18.00 Uhr, Barga

*Herzliche Einladung!
 Gemeindefereferentin Carola von Albedyll*

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst in Neidenstein

Thema: Auf dem Weg nach Weihnachten

Große und Kleine sind eingeladen, sich am 3. Advent mit diesem Familiengottesdienst auf Weihnachten einzustimmen.

Wann: Sonntag, 11. Dezember um 10.15 Uhr

Wo: Katholische Kirche in Neidenstein

*Es freut sich auf Ihr Kommen die
 Kath. Kirchengemeinde Neidenstein*

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

*Es freut sich auf Sie
 Anna-Maria Dinkel*

Krabbelgruppe im Josefshaus Waibstadt

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr trifft sich im Josefshaus Waibstadt eine Krabbelgruppe unter der Leitung von Frau Monia Bentata. Neuzugänge sind herzlich willkommen. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit Frau Bentata unter der Telefonnummer 0179-3142130 in Verbindung. Die Gruppe freut sich auf neue Gesichter.

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

Herzliche Einladung zum

Familiengottesdienst



Die Kath. Kirchengemeinde Neidenstein

lädt alle Familien und alle Kindern

zum 3. Advent - Familiengottesdienst

am Sonntag, den 11.12.2016 um 10.15 Uhr

in die Katholische Kirche Neidenstein ein.



Unter dem Motto:

„Auf dem Weg nach Weihnachten“,

werden wir uns noch einmal erinnern:

Warum gehen wir den Weg, wie bereiten wir uns vor?



Gutes tun - das wirkt Wunder!

Lasst uns in Ruhe zusammenfinden und gemeinsam Gottesdienst feiern

Alle Mädchen und Jungen, die mitmachen wollen, treffen sich am Samstag, den 10.12.2016 um 10.00 Uhr zur Probe in der Kirche.

Es freut sich auf Ihr Kommen das Gottesdienstteam Neidenstein.

Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn

Samstag, 10.12.

17.00 Uhr Probe für den Bezirksjugendchor in Mosbach, anschl. Weihnachtsmarktbesuch

Sonntag, 11.12. (3. Advent)

- 9.30 Uhr Gottesdienst zusammen mit der Gemeinde Epfenbach
9.30 Uhr Jugendgottesdienst für den Bezirk Eberbach in
Bammental
14.30 Uhr Adventsfeier der Gemeinde Eschelbronn

Montag, 12.12.

- 20.00 Uhr Chorprobe

Dienstag, 13.12.

- 15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenpark Bammental

Mittwoch, 14.12.

- 20.00 Uhr Gottesdienst in Epfenbach

Donnerstag, 15.12.

- 14.30 Uhr Seniorentreffen für den Unterbezirk m Clubhaus in
Sinsheim-Rohrbach

Freitag, 16.12.

- 17.30 Uhr Trauergesprächskreis in Schwetzingen

Sonntag, 18.12. (4. Advent)

- 9.30 Uhr Gottesdienst zusammen mit der Gemeinde Epfenbach
11.00 Uhr Kindergottesdienst mit Apostel Bansbach in Karlsruhe
18.00 Uhr Konzert mit dem „Tastenduo“ Tramer und Autenrieth
in Eberbach („Vom Dunkel ins Licht“)

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere
Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen.

Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927
Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet
unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.htm/>



mit 2€ im monat helfen!
2-euro-helfen.de

01 80-2 22 22 10
0,06 Euro/Anruf

MISEREOR
• IHR HILFSWERK

SPENDE
BLUT.

**SPENDE
BLUT** +
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de

0800 11 949 11